



ob. Wir sind deshalb genötigt, die noch vor-

handenen Maas vorräthe zur Streckung der Bel-

handenen Maas vorräthe zur Streckung der Bel-

Son jezt an muß der Maas in erster Linie

Die Ereignisse in Russland.

Durch die Demobilisierung zur roten Armee

Die "Pravda" begriff die rote Garde

Umwanderungen in Petersburg.

Umwanderungen in Petersburg.

Im englischen Unterhaus

Die britische Regierung beabsichtigt, sich

Die „Eiserne“

Die „Norddeutsche Allgemeine Zeitung“

London, 15. Febr. (Meiter.)

Die „Norddeutsche Allgemeine Zeitung“

Die „Norddeutsche Allgemeine Zeitung“

Die „Norddeutsche Allgemeine Zeitung“

Die „Norddeutsche Allgemeine Zeitung“

Die „Norddeutsche Allgemeine Zeitung“

Die „Norddeutsche Allgemeine Zeitung“

Die „Norddeutsche Allgemeine Zeitung“

Die „Norddeutsche Allgemeine Zeitung“

Die „Norddeutsche Allgemeine Zeitung“

Die „Norddeutsche Allgemeine Zeitung“

Die „Norddeutsche Allgemeine Zeitung“

bestenagentur entspricht diese Ausfassung der

Ausland

U. Dootstrieg. Berlin, 15. Febr. (Moff.)

Am 31. Januar hat eines unserer U-Boote

Am 31. Januar hat eines unserer U-Boote

Am 31. Januar hat eines unserer U-Boote

Am 31. Januar hat eines unserer U-Boote

Am 31. Januar hat eines unserer U-Boote

Am 31. Januar hat eines unserer U-Boote

Am 31. Januar hat eines unserer U-Boote

Am 31. Januar hat eines unserer U-Boote

Am 31. Januar hat eines unserer U-Boote

Am 31. Januar hat eines unserer U-Boote

Am 31. Januar hat eines unserer U-Boote

Am 31. Januar hat eines unserer U-Boote

Am 31. Januar hat eines unserer U-Boote

Am 31. Januar hat eines unserer U-Boote

Am 31. Januar hat eines unserer U-Boote

Am 31. Januar hat eines unserer U-Boote

Am 31. Januar hat eines unserer U-Boote

Am 31. Januar hat eines unserer U-Boote

Am 31. Januar hat eines unserer U-Boote

Am 31. Januar hat eines unserer U-Boote

Am 31. Januar hat eines unserer U-Boote

Schweiz

Offschwizer. Presverband. In St. Gallen

Offschwizer. Presverband. In St. Gallen

Offschwizer. Presverband. In St. Gallen

Offschwizer. Presverband. In St. Gallen

Offschwizer. Presverband. In St. Gallen

Offschwizer. Presverband. In St. Gallen

Offschwizer. Presverband. In St. Gallen

Offschwizer. Presverband. In St. Gallen

Offschwizer. Presverband. In St. Gallen

Offschwizer. Presverband. In St. Gallen

Offschwizer. Presverband. In St. Gallen

Offschwizer. Presverband. In St. Gallen

Offschwizer. Presverband. In St. Gallen

Offschwizer. Presverband. In St. Gallen

Offschwizer. Presverband. In St. Gallen

Offschwizer. Presverband. In St. Gallen

Offschwizer. Presverband. In St. Gallen

Offschwizer. Presverband. In St. Gallen

Offschwizer. Presverband. In St. Gallen

Offschwizer. Presverband. In St. Gallen

Offschwizer. Presverband. In St. Gallen

Offschwizer. Presverband. In St. Gallen

Offschwizer. Presverband. In St. Gallen

Offschwizer. Presverband. In St. Gallen

Offschwizer. Presverband. In St. Gallen

Offschwizer. Presverband. In St. Gallen

die postamtliche Zustellung nicht als Frankatur

die postamtliche Zustellung nicht als Frankatur

die postamtliche Zustellung nicht als Frankatur

die postamtliche Zustellung nicht als Frankatur

die postamtliche Zustellung nicht als Frankatur

die postamtliche Zustellung nicht als Frankatur

die postamtliche Zustellung nicht als Frankatur

die postamtliche Zustellung nicht als Frankatur

die postamtliche Zustellung nicht als Frankatur

die postamtliche Zustellung nicht als Frankatur

die postamtliche Zustellung nicht als Frankatur

die postamtliche Zustellung nicht als Frankatur

die postamtliche Zustellung nicht als Frankatur

die postamtliche Zustellung nicht als Frankatur

die postamtliche Zustellung nicht als Frankatur

die postamtliche Zustellung nicht als Frankatur

die postamtliche Zustellung nicht als Frankatur

die postamtliche Zustellung nicht als Frankatur

die postamtliche Zustellung nicht als Frankatur

die postamtliche Zustellung nicht als Frankatur

die postamtliche Zustellung nicht als Frankatur

die postamtliche Zustellung nicht als Frankatur

die postamtliche Zustellung nicht als Frankatur

die postamtliche Zustellung nicht als Frankatur

die postamtliche Zustellung nicht als Frankatur

die postamtliche Zustellung nicht als Frankatur

Neuheiten

Die postamtliche Zustellung nicht als Frankatur

Die postamtliche Zustellung nicht als Frankatur

Die postamtliche Zustellung nicht als Frankatur

Die postamtliche Zustellung nicht als Frankatur

Die postamtliche Zustellung nicht als Frankatur

Die postamtliche Zustellung nicht als Frankatur

Die postamtliche Zustellung nicht als Frankatur

Die postamtliche Zustellung nicht als Frankatur

Die postamtliche Zustellung nicht als Frankatur

Die postamtliche Zustellung nicht als Frankatur

Die postamtliche Zustellung nicht als Frankatur

Die postamtliche Zustellung nicht als Frankatur

Die postamtliche Zustellung nicht als Frankatur

Die postamtliche Zustellung nicht als Frankatur

Die postamtliche Zustellung nicht als Frankatur

Die postamtliche Zustellung nicht als Frankatur

Die postamtliche Zustellung nicht als Frankatur

Die postamtliche Zustellung nicht als Frankatur

Die postamtliche Zustellung nicht als Frankatur

Die postamtliche Zustellung nicht als Frankatur

Die postamtliche Zustellung nicht als Frankatur

Die postamtliche Zustellung nicht als Frankatur

Die postamtliche Zustellung nicht als Frankatur

Die postamtliche Zustellung nicht als Frankatur

Die postamtliche Zustellung nicht als Frankatur

Die postamtliche Zustellung nicht als Frankatur

Neueste Meldungen

Deutsche amtliche Meldungen

Berlin, 16. Febr. (Wolff). Reichswehr... Die Besatzung des Reichswehrministeriums...

Staatliche Front

Staatliche amtliche Meldung. Rom, 15. Febr. (Wolff). Kriegsmilitär... Die Kampftätigkeit vor der Front...

Stille Front

Stille Front. Rom, 15. Febr. (Wolff). Kriegsmilitär... Die Kampftätigkeit vor der Front...

Stille Front

Stille Front. Rom, 15. Febr. (Wolff). Kriegsmilitär... Die Kampftätigkeit vor der Front...

Stille Front

Stille Front. Rom, 15. Febr. (Wolff). Kriegsmilitär... Die Kampftätigkeit vor der Front...

Stille Front

Stille Front. Rom, 15. Febr. (Wolff). Kriegsmilitär... Die Kampftätigkeit vor der Front...

Stille Front

Stille Front. Rom, 15. Febr. (Wolff). Kriegsmilitär... Die Kampftätigkeit vor der Front...

Seegefecht im Kanal

Seegefecht im Kanal. Paris, 16. Febr. (Wolff). Am 14. und 15. Februar... Die französische Flotte...

Will Rumänien Frieden?

Will Rumänien Frieden? Paris, 15. Febr. (Wolff). Rumänien... Die Verhandlungen...

Verhandlungen in Petersburg

Verhandlungen in Petersburg. Berlin, 16. Febr. (Wolff). Die Verhandlungen... Die deutsche Delegation...

Verhandlungen in Petersburg

Verhandlungen in Petersburg. Berlin, 16. Febr. (Wolff). Die Verhandlungen... Die deutsche Delegation...

Verhandlungen in Petersburg

Verhandlungen in Petersburg. Berlin, 16. Febr. (Wolff). Die Verhandlungen... Die deutsche Delegation...

Verhandlungen in Petersburg

Verhandlungen in Petersburg. Berlin, 16. Febr. (Wolff). Die Verhandlungen... Die deutsche Delegation...

Verhandlungen in Petersburg

Verhandlungen in Petersburg. Berlin, 16. Febr. (Wolff). Die Verhandlungen... Die deutsche Delegation...

Verhandlungen in Petersburg

Verhandlungen in Petersburg. Berlin, 16. Febr. (Wolff). Die Verhandlungen... Die deutsche Delegation...

Ichem Abgeordneter... Die Verhandlungen...

Die Verhandlungen... Die deutsche Delegation...

Die Verhandlungen... Die deutsche Delegation...

Die Verhandlungen... Die deutsche Delegation...

Die Verhandlungen... Die deutsche Delegation...

Die Verhandlungen... Die deutsche Delegation...

Die Verhandlungen... Die deutsche Delegation...

Die Verhandlungen... Die deutsche Delegation...

Die Verhandlungen... Die deutsche Delegation...

Die Verhandlungen... Die deutsche Delegation...

Die Verhandlungen... Die deutsche Delegation...

Die Verhandlungen... Die deutsche Delegation...

Die Verhandlungen... Die deutsche Delegation...

Die Verhandlungen... Die deutsche Delegation...

Die Verhandlungen... Die deutsche Delegation...

Die Verhandlungen... Die deutsche Delegation...

Die Verhandlungen... Die deutsche Delegation...

Die Verhandlungen... Die deutsche Delegation...

Die Verhandlungen... Die deutsche Delegation...

Die Verhandlungen... Die deutsche Delegation...

Die Verhandlungen... Die deutsche Delegation...

Die Verhandlungen... Die deutsche Delegation...

Josef Koller, Pfarrer in Muri

Josef Koller, Pfarrer in Muri. In Muri, wo er sich zum Kuratenschatz befand...

Josef Koller, Pfarrer in Muri. In Muri, wo er sich zum Kuratenschatz befand...

Josef Koller, Pfarrer in Muri. In Muri, wo er sich zum Kuratenschatz befand...

Josef Koller, Pfarrer in Muri. In Muri, wo er sich zum Kuratenschatz befand...

Josef Koller, Pfarrer in Muri. In Muri, wo er sich zum Kuratenschatz befand...

Josef Koller, Pfarrer in Muri. In Muri, wo er sich zum Kuratenschatz befand...

Josef Koller, Pfarrer in Muri. In Muri, wo er sich zum Kuratenschatz befand...

Josef Koller, Pfarrer in Muri. In Muri, wo er sich zum Kuratenschatz befand...

Josef Koller, Pfarrer in Muri. In Muri, wo er sich zum Kuratenschatz befand...

Josef Koller, Pfarrer in Muri. In Muri, wo er sich zum Kuratenschatz befand...

Josef Koller, Pfarrer in Muri. In Muri, wo er sich zum Kuratenschatz befand...

Josef Koller, Pfarrer in Muri. In Muri, wo er sich zum Kuratenschatz befand...

Josef Koller, Pfarrer in Muri. In Muri, wo er sich zum Kuratenschatz befand...

Josef Koller, Pfarrer in Muri. In Muri, wo er sich zum Kuratenschatz befand...

Josef Koller, Pfarrer in Muri. In Muri, wo er sich zum Kuratenschatz befand...

Viehlieferung für die Armee. Mittwoch, den 20. Februar, um 8 Uhr in Rerz...

Vieh- und Fahrhabe-Steigerung. Anfolge Nachzahlung... Die Unterzeichnete...

Steigerung. Der Unterzeichnete... Die Unterzeichnete...

Liegenschaftsversteigerung. Am Montag, den 18. Februar 1918, von 3 bis 4 Uhr...

Schlech-Publikation. Am Dienstag, den 19. Februar 1918, von 9-11 Uhr...

Steigerung. Der Unterzeichnete... Die Unterzeichnete...

Steigerung. Der Unterzeichnete... Die Unterzeichnete...

Konkurssteigerung. Das Konkursamt... Die Unterzeichnete...

Steigerung. Der Unterzeichnete... Die Unterzeichnete...

Steigerung. Der Unterzeichnete... Die Unterzeichnete...

Steigerung. Der Unterzeichnete... Die Unterzeichnete...

Steigerung. Der Unterzeichnete... Die Unterzeichnete...

Steigerung. Der Unterzeichnete... Die Unterzeichnete...

Steigerung. Der Unterzeichnete... Die Unterzeichnete...

Steigerung. Der Unterzeichnete... Die Unterzeichnete...

Steigerung. Der Unterzeichnete... Die Unterzeichnete...

Steigerung. Der Unterzeichnete... Die Unterzeichnete...

Steigerung. Der Unterzeichnete... Die Unterzeichnete...

Steigerung. Der Unterzeichnete... Die Unterzeichnete...

Steigerung. Der Unterzeichnete... Die Unterzeichnete...

Steigerung. Der Unterzeichnete... Die Unterzeichnete...

Steigerung. Der Unterzeichnete... Die Unterzeichnete...

Steigerung. Der Unterzeichnete... Die Unterzeichnete...

Steigerung. Der Unterzeichnete... Die Unterzeichnete...

Steigerung. Der Unterzeichnete... Die Unterzeichnete...

Steigerung. Der Unterzeichnete... Die Unterzeichnete...

Steigerung. Der Unterzeichnete... Die Unterzeichnete...

Steigerung. Der Unterzeichnete... Die Unterzeichnete...

### Konservatorium und Akademie für Musik

12. Jahrgang **FREIBURG** Staatsanstalt

Beginn des Sommersemesters 1918: Montag, den 4. März

Instrumentalklassen — Gesängsklassen — Ensemblespiel  
Theorieklassen — Musikgeschichte

Spezielle Kurse für katholische Organisten

Anmeldungen nimmt das Bureau des Konservatoriums täglich von  
1 1/2 bis 2 1/2 Uhr entgegen. Auskunft ebendasselbst. 347

Die Direktion.

### Heimwesen-Verkauf

Infolge Zeitung lassen die Gebrüder Chuard, des Alphonse sel., in Cugy, am 18. Februar nächst-  
hin, um 3 Uhr nachmittags, im Hotel zum Bahnh  
hof in Cugy, an eine öffentliche Steigerung bringen:



Das Heimwesen genannt  
„Des Jies“ im Gemeinde-  
bann Montet (Groschebez) ge-  
legen, des Inhalts von ca. 32  
Jucharten mit grossem Gebäu-  
de, enthaltend Wohn-  
ung, Scheune mit Einfahrt,  
Stallung, Remise, Keller, Schweine-  
stall etc. Land Ia. Qualität und  
wenig veräußert. Schöne Lage,  
15 Minuten von einem Bahnhof und  
in der Nähe der Städte Bielwilgen  
und Stäffis a/See. Leichter  
Betrieb. Zahlreiche Frucht-  
bäume. Eintritt auf 23. Fe-  
bruar 1918.

Zur Besichtigung des Heimwesens  
wende man sich an Chuard Amédée  
in Cugy, den 14. Februar 1918.

Die Verkäufer.

### Holzsteigerung



in Brugerawald (bei der  
Grotte) Montag, den  
18. Februar 1918, um  
3 Uhr: 9 Mastler Dählen-  
und Buchenholz; 14 große  
Ksthaufen. 329

Der Verkäufer.

### Doktor jur. A. Villars

Fürsprecher

79 Hängebrückgasse 79, FREIBURG

Telephon 4.33.

### Theater

gegeben vom

Samariterverein Flamat-Neuenegg

Sonntag, 17. u. 24. Februar, je nachmitt. 2 u. abends 8 Uhr  
im Hotel Molejon, Flamat

Zur Aufführung gelangen:

- 1. „Der Schwärzer list“. Deutsches Lustspiel von  
Otto von Guericke
- 2. „Dem Hiesel fume sie fäh“. Schwank in einem  
Akt von Heinrich Heine.

Eintritt: 1 Fr.; Kinder nachmittags 20 Rp.

Nummerierte Plätze à Fr. 1.50 können im Molejon  
Flamat bestellt werden. — Der Eintritt ist für An-  
schaffung von Krankenpflege-Material bestimmt.  
Freundlich laden ein Der Verein und Molejon, Mit

### Landwirtschafts- und Handelsbank

**E. ULDRY & Cie.**

Bureau  
in Griesach und Gurme  
jeden Montag

Darlehen mit Wechsel  
Gute Bedingungen  
für Geldanlagen



### Dr. R. Coquoz, Arzt

ehemaliger Assistent des Herrn Dr. Clement, in Freiburg

übernimmt vom 12. Februar an

die Praxis des Herrn Dr. Dülchert sel., in Murten

Sprechstunden: von 9 bis 11 Uhr vormittags

TELEPHON 42.

### Deutsche Vortragsgesellschaft

Montag, den 18. Februar, abends 8 1/4 Uhr

im Saale der Staatsbank

### Vortrag

über:

Neuzehliche Bildungsbestrebungen  
für die Frau

von Frl. M. KROENLEIN  
Sekretärin des Schweiz. Frauenbundes, Basel

Eintritt für die Mitglieder frei

Reserv. Platz 1 Fr.; Übrige, u. Studierende 50 Ct.

Kassa: 7 1/2 Uhr.

### Gesucht

### Erdarbeiter & Handlanger

Gute Bezahlung, Wohnung und Kost wenn gewünscht.  
Sich melden an Herrn Ingenieur Maier, Freiburg,  
oder in Reichthallen bei der Starrethwirtschaft, ab näch-  
sten Dienstag. 302

Infolge Krankheit sofort oder nach Uebereinkunft  
zu übergeben in Freiburg eine gut gelegene

### gute Bäckerei

Einzig günstige Gelegenheit. — Offerten unter  
Chiffre P227F an Publicitas A.-G., Freiburg.

### Steigerung

Am 20. dies von 1 Uhr nachmittags an läßt  
Witwe Stutz im Seeligraben öffentlich versteigern:



3 Kühe; 1 groß-  
trächtiges Kind; 2  
Weischen; 1 Ab-  
bruchstalb; 1 Plege;  
2 Schweine; 1 Wa-  
gen; 1 Jauchepum-  
pe; 80 W. Schlach-  
te zum Jauch aus-  
breiten; 1 Selbsthalter-  
pflug; 1 Karren; 1 Jaucheta-  
fen und verschiedene  
Geräte; circa 1000—1200  
Fuß Heu und Emb zum  
Wegführen. 369

Witwe Stutz.

### Freiwillige Steigerung

Wegen Bezug läßt die unterzeichnete Ursula  
Schacher im Aderit bei Aterdwill am 18. Februar 1918,  
öffentlich und freiwillig versteigern:

1 Widder; 1 bereits neue Häderlmaschine; circa  
260 eiserne Brunnenröhren, 1 Schant, 1 Grasschere,  
1 Jauchetafen, 2 Jauchepumpen, 1 Dezimalwaage  
und viel anderes mehr.

Die Steigerung beginnt um 1 Uhr nachmittags.  
Zu dieser Steigerung ladet freundlich ein

Ursula Schacher.

### Steigerung

Infolge Verkauf des Heimwesens bringen die  
Unterzeichneten am Dienstag, den 19. Februar 1918,  
nachmittags um halb ein Uhr, bei ihrer Wohnung  
im Schleit, St. Antoni, folgende Gegenstände an  
eine freiwillige und öffentliche Verkaufsteigerung:



1 Pferd, 2 Kühe, wovon  
1 trächtig, 1 trächtiges Kind,  
1 Weischin, 1 Ochse von  
1 1/2 Jahr, 1 Kalb, 2 fette  
Schweine, 4 Fälschweine,  
28 Säbner, 2 Bienenvölker  
mit Haus, 2 leichte Wagen,  
1 Federwägel mit Gatter,  
Selbsthalterpflug, Kartoffel-  
pflug, Egge, Häderwähe, Häderlmaschine, Müsen-  
trappe, Pferde- und Pflanzmetz, Säbner, Standen, 1 Brenn-  
hafen mit Hütte, 1 Waschhafen, Jauchepumpe, ein  
hartbölgerer Schaff und Verschlebes. 309

Zu zahlreichem Besuche ladet ein  
Familie Spiegl-Wessert.

### Truckmäschete mit Musikunterhaltung

Sonntag, den 17. Februar

in der

### Wirtschaft Sahl, Blaffeten

Wozu freundlich einladet Ed. Bontsch, Wirt.

### Zu verkaufen oder zu verpachten ein Heimwesen

von 11 Jucharten Weidland und 4 Jucharten Aderland,  
zahlreiche Obstbäume, Wohnhaus mit Scheune und  
Stall, laufendes Brunnen, elektrisches Licht, großes  
Jaucheloch mit Auslauf, Eintritt sofort. 308

Zu vernehmen bei W. Bertsch, Mannens, bei Souffel.

### Amfalden-Mittel

gegen Blüthenmilch (Osteo-  
mammid) ist das beste  
Säugmittel für Säuglinge  
1 Jahr, Erfolg: Tausende von Dankreden. Preis 1/2 Fr. 24  
K St. 175. Nur bei in der Wohlthät. G. Bapp, Freiburg  
(Verfertiger: G. Kappel, in Garmen). 221

### GRAND CINEMA CENTRAL CASINO SIMPLON 3 MINUTES DE LA GARE

Samstag und Sonntag, 6 1/4 Uhr  
Sonntag nachmitt. 2 1/2 u. 4 1/4 Uhr

Im Spielplan:

Eine Besteigung des Gönnergrats  
(Zermatt)

O, so ein Kuss!

Vornehmes Lustspiel in 3 Akten,  
dargestellt von dem französischen Staat  
der Anquet und Grazia:

Suzanne Grandals

Polnisch-Blut

Ergreifendes Drama in 3 Tellen  
aus Po'ens schwarzem Zit

Ausserdem das übrige schwerw. Programm.  
Vorverkauf bei Fohmann, Romontstr. 5.

### Bieh- und Fahrhabe Steigerung

Wegen Nachaufgabe läßt Unterzeichnete am  
Dienstag, den 19. Februar, von morgens 9 Uhr  
an, vor seiner Wohnung in Schönbühl, Heiterich,  
seine Bieh- und Fahrhabe an eine öffentliche Stei-  
gerung bringen: 336



2 gute Jughferde (Stute);  
10 Kühe, teils trächtig, teils  
neumeilig, 1 Mastkuh, drei  
trächtige Rinder, drei zwei-  
jährige Hilder; 4 Weischen;  
2 Abbruchstälber; 3 Bräulen-  
wagen; 1 Letztwagen; ein  
Jauchewagen mit Fass; ein  
Federwägel; ein Feder-  
brückwägel mit Gatter; 1 Wäghmaschine; 1 Heu-  
wender; 1 Häderlmaschine; 1 Röhle; 1 Selbsthalter-  
pflug; 1 Kartoffelpflug; 1 Egge; 1 Erdwalze; 1 Jauch-  
epumpe; 1 Kartoffelstapfen; 1 Kartoffelbrüder; ein  
Schlepplein; 3 Pferde- und 2 Rastommete; Milch-  
und Melkgeschirr; verschiedenes landwirtschaftliches  
Werkzeug; eiserne Handreden; Sensen; Gabeln;  
Rechen und viel anderes mehr.

Zu zahlreichem Besuche ladet ein

Johann Hauchard.

### Holzsteigerung

Der Starreivat von Di-  
lingen wird nächsten Mon-  
tag, den 18. dies, vormit-  
tags von 9 Uhr an, im  
Dübingermoos 9 Mastler  
Dählenholz, 11 Ksthaufen  
und 7 Sagträmel öffentlich versteigern. 355

Der Starreivat.

### Albert Stalder Maschinen- fabrik Oberburg

Acker- und Wiesenwalzen + Patent  
Nr. 45772  
Mehrjährige Spezialität. Verkäuferer Gang. Gold.

Wieseneggen  
in fünf Nummern  
Spezialität seit 25 Jahren

Auflivatoren und Spaten-Rolleger  
bewährtester Marken

Säemaschinen Mähmaschinen Wender



Zentrifugal-Jauchepumpen  
Beste Pumpe für Kraftbetrieb. Neuestes Modell

Jauchepumpen für Handbetrieb  
anerkannt bestes System.

Interessenten werden dringend gebeten, Prospekte zu verlangen.  
Direktor: Alois Spitzer, Maschinenfabrik,  
Bleberhof. 200

He. 4  
19 Monate  
Nr. 27  
Die Samstag-Rum  
Post-Beilage Nr. 212.  
Wochenschriften  
des Verlags aufgeben,  
erfolgen. Postanweisung  
Hallen, Gollub, Zuercher  
Redaktions- und

### Demij

### Die letzten

Das Wiener Kor-  
sicht einen Bericht über  
letzten Sitzungen im  
bruar. Staatsstetere  
der Eröffnung, das  
beziehung von Berch  
sicht auf Erfolg ver-  
gefasst werden könn-  
maß das ganze Ver-  
fahre, so geschehe es  
wo sich etwa noch  
finden lasse.

Minister Czern  
Grund der bisherige  
festzusetzen, das sich  
rungen selbst eine Ge-  
werbe. Er schlage  
fen zu lassen, wie  
aufzufassen seien, u.  
rühren, festzustellen,  
Veränderungen last  
Friedens Hindernis  
oder nicht.

Erhöht entgegenge-  
die die Gegenpartei  
bestimmungsrecht  
tend mit dessen Ab-  
feh die Erörterung  
Prinzip als Beding-  
Die neue Grenzführ  
schen Weiräten de  
Erhöht protestierte  
Kleiner Rada und  
das ukrainische Volk  
ganz Rußland seine

die Grenzziehung  
überweisen. Bei de  
wie sie von der ver-  
Delegation vorgesch-  
gemacht worden, für  
tauen die einzigen G-  
geschichtlichen Abgr-  
phischen Lage am

Gegenüber Aus-  
sekretär, sei die bau-  
schen Vorstilt die A-  
schafflichen Verhält-  
Augenblick, wo die  
ische Delegation et-  
als die deutsche  
Kampf mit Rußla-  
sei. Die deutsche A-

Ein weiterer Bräu-  
aus allen Zweifel  
ehrenwerten Ant-  
woof u. Cie. und  
er die große Sum-  
für Porto, Rest-  
sich gemäß einem  
2-300 Francs be-  
rennt erheben kö-  
bände er daran,  
züge zu reklamieren  
die Hauptfahde hat  
den man ihm vor-  
zufallenden Geld-  
so bald als mö-  
komme, und er es  
Reich, als er es  
bedragten hatte.

Der „Zing“, e  
Zeitungen der  
zweispaltigen  
und anderen  
is sehr häufig

Erkäm  
Wredgefedehte  
Genem

Ein weiterer Bräu-  
aus allen Zweifel  
ehrenwerten Ant-  
woof u. Cie. und  
er die große Sum-  
für Porto, Rest-  
sich gemäß einem  
2-300 Francs be-  
rennt erheben kö-  
bände er daran,  
züge zu reklamieren  
die Hauptfahde hat  
den man ihm vor-  
zufallenden Geld-  
so bald als mö-  
komme, und er es  
Reich, als er es  
bedragten hatte.

Der „Zing“, e  
Zeitungen der  
zweispaltigen  
und anderen  
is sehr häufig

Erkäm  
Wredgefedehte  
Genem

Ein weiterer Bräu-  
aus allen Zweifel  
ehrenwerten Ant-  
woof u. Cie. und  
er die große Sum-  
für Porto, Rest-  
sich gemäß einem  
2-300 Francs be-  
rennt erheben kö-  
bände er daran,  
züge zu reklamieren  
die Hauptfahde hat  
den man ihm vor-  
zufallenden Geld-  
so bald als mö-  
komme, und er es  
Reich, als er es  
bedragten hatte.

Der „Zing“, e  
Zeitungen der  
zweispaltigen  
und anderen  
is sehr häufig

Erkäm  
Wredgefedehte  
Genem

Ein weiterer Bräu-  
aus allen Zweifel  
ehrenwerten Ant-  
woof u. Cie. und  
er die große Sum-  
für Porto, Rest-  
sich gemäß einem  
2-300 Francs be-  
rennt erheben kö-  
bände er daran,  
züge zu reklamieren  
die Hauptfahde hat  
den man ihm vor-  
zufallenden Geld-  
so bald als mö-  
komme, und er es  
Reich, als er es  
bedragten hatte.

Der „Zing“, e  
Zeitungen der  
zweispaltigen  
und anderen  
is sehr häufig

Erkäm  
Wredgefedehte  
Genem

Ein weiterer Bräu-  
aus allen Zweifel  
ehrenwerten Ant-  
woof u. Cie. und  
er die große Sum-  
für Porto, Rest-  
sich gemäß einem  
2-300 Francs be-  
rennt erheben kö-  
bände er daran,  
züge zu reklamieren  
die Hauptfahde hat  
den man ihm vor-  
zufallenden Geld-  
so bald als mö-  
komme, und er es  
Reich, als er es  
bedragten hatte.

Der „Zing“, e  
Zeitungen der  
zweispaltigen  
und anderen  
is sehr häufig

Erkäm  
Wredgefedehte  
Genem

Ein weiterer Bräu-  
aus allen Zweifel  
ehrenwerten Ant-  
woof u. Cie. und  
er die große Sum-  
für Porto, Rest-  
sich gemäß einem  
2-300 Francs be-  
rennt erheben kö-  
bände er daran,  
züge zu reklamieren  
die Hauptfahde hat  
den man ihm vor-  
zufallenden Geld-  
so bald als mö-  
komme, und er es  
Reich, als er es  
bedragten hatte.

Der „Zing“, e  
Zeitungen der  
zweispaltigen  
und anderen  
is sehr häufig

Erkäm  
Wredgefedehte  
Genem